

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 74 (1987)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grewe-Partsch M.: Emotionale Medienwirkungen. In: Unterrichtswissenschaft 14 (1986) 2, 139–153.
 Groebel J.: Fernseh- und Videogewalt: Der aktuelle Forschungsstand. In: Unterrichtswissenschaft 14 (1986) 2, 154–167.
 Grossmann J., Mayer B.: Medien und Erziehung. Grundlagen, Ziele, Thesen. Amt für Unterrichtsforschung/Berner Schulwarte. Bern 1983.
 Henningsen D., Strohmeier A.: Die Lust an der Angst. In: betriebs: erziehung 19 (1986) 3, 26–29.
 Sturm H., Brown J.R.: Wie Kinder mit dem Fernsehen umgehen. Stuttgart (Klett) 1979.
 Sturm H. u.a.: Grundlagen einer Medienpädagogik. Zug (Klett und Balmer) 1979.
 Sturm H. u.a.: Medienvermittelte Pausen und Lerneffekte. In: Unterrichtswissenschaft 14 (1986) 2, 111–125.
 Wember B.: Wie informiert das Fernsehen? München (List) 1976.
 Zielinski S.: Brutalos an den Rand gedrängt. In: Zoom (1986) 7, 13–20.



Lehrerinnenseminar Bernarda 6313 Menzingen/ZG

Auf Beginn des Schuljahres 1987/88
(August 1987) suchen wir

SEMINARLEHRER(INNEN)

für die Fächer

Mathematik, Physik, Informatik,
Geographie und evtl. Chemie
Deutsch, Geschichte und evtl. Kunstgeschichte

Unser Seminar ist eine katholische Privatschule mit staatlicher Anerkennung.

Wir bilden Primarlehrerinnen, Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen und Kindergärtnerinnen aus.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie ein Hochschulstudium abgeschlossen haben, über gute didaktische Fähigkeiten verfügen und sich für eine christliche Privatschule engagieren wollen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Ende Januar 1987 an die Direktion des Seminars Menzingen (Tel. 042-52 15 35) zu richten.

Die Schriften von

BÔ YIN RÂ

sind von höchster Aktualität

Das Reich der Kunst

Aus dem Inhalt: Kunst als Lebensfaktor. Ist Kunst ein «Luxus»? Kunst-«Erklärung». «Das Schöne» im Kunstwerk. Natur und Kunst. Künstler und Laie. Das Kunstwerk und seine «Technik». Das Übersinnliche im Kunstwerk. Kunst und Weltanschauung. «Moderne» Kunst. Kunst und Artistentum. Dilettantenkunst. Die Kunst Raffaels. 238 Seiten, Leinen Fr. 22.–

Das Geheimnis

In spannenden, von den fragwürdigen Rätseln des Okkultismus ausgehenden Gesprächen wird der Weg zu einer Geisteshöhe gezeigt, von der aus gesehen Sinn und Ziel des Lebens kein «Geheimnis» mehr sind. 292 Seiten, Leinen, Fr. 29.80, als Taschenbuch Fr. 9.80

Der Sinn des Daseins

Das Buch gibt befreiende Antwort auf manche unlösbar erscheinende Frage nach dem Sinn des Lebens. 157 Seiten, Leinen Fr. 22.80, als Taschenbuch Fr. 8.80

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Gesamtverzeichnis der Schriften von Bô Yin Râ kostenlos durch die

Kobersche Verlagsbuchhandlung AG, 3001 Bern

UNESCO- Sprachlager in Polen

Die UNESCO Polen lädt 10 Schweizer Lehrer und 10 Mittelschüler (als Tutoren) für einen Monat nach Polen ein. Dort unterrichten diese in einem Ferienlager polnische Mittelschüler in Deutsch und helfen beim Lagerbetrieb (Sommer 87, genaues Datum noch nicht bekannt, wahrscheinlich 6. 7. bis 6. 8. 87).

Eingeladen sind Lehrer aller Schulstufen und Fachrichtungen. Die Schweizer bezahlen die Hin- und Rückreise. In Polen sind sie freigehalten und werden im Anschluss an das Lager in einer wöchigen Reise durch das Land geführt. Er braucht für diese

Aktivferien Unternehmungsgeist

dazu die Fähigkeit, den Lagerbetrieb mitzugestalten, und den Willen, die Schweiz in einem uns fremden Land und System mit seiner ganzen Persönlichkeit zu vertreten. Das Entgelt ist eine reiche Erfahrung aus erster Hand und interessante menschliche Kontakte, nicht zuletzt auch viele neue Impulse für den eigenen Unterricht.

Interessenten wenden sich bitte an den **Beauftragten für Sprachlager Polen der nationalen schweizerischen UNESCO-Kommission, Herrn Otmar Zehnder, Lehrerseminar, 6432 Rickenbach SZ, Telefon 043-21 35 22.**